

# Die 100. Folge: Das sind unsere fünf Gutachter

■ In Druck- und Weiterverarbeitungsbetrieben kommt es immer wieder zu technischen Problemen und Schadensfällen. Nicht zufriedenstellende Druckergebnisse können die Folge sein und Anlass zur Reklamation bieten. Ausgangspunkt für Konflikte sind oft auch Kernbereiche des Dienstleistungsgeschäfts wie Finanzierung, Versicherung, die Wertermittlung von Maschinen und Anlagen sowie juristische Fragen.

Wenn es nun um die Ursachenforschung und die nicht immer leichte Klärung der Schuldfrage geht, wird gerne ein Sachverständiger zu Rate gezogen, der den Sachverhalt genau analysiert. Vor diesem Hintergrund hat die Deutscher-Drucker-

Redaktion im Februar 2007 eine Serie – „Problemfälle aus grafischen Betrieben“ – „aus der Taufe“ gehoben, die sich genau mit all jenen Problemen und Phänomenen rund um die Produktion von Drucksachen im Bogen- und Rollenoffsetdruck beschäftigt. Unser allererster und damit langjährigster Gutachter ist Dr.-Ing. Colin Sailer, München. Dr. Sailer ist seit Februar 2007 für uns als Autor tätig.

Im März 2010 ist in der Edition Deutscher Drucker das Buch „Schadensfälle aus der Druckindustrie“ erschienen, in dem 50 Schadensfälle aus den Bereichen Akzidenz-Rollenoffsetdruck, Zeitungsdruk, Bogenoffsetdruck, Digitaldruck,

Druckweiterverarbeitung, Farbe und Chemie, Bedruckstoffe sowie Finanzierung, Wertermittlung und Recht behandelt werden.

In der DD-Serie „Problemfälle aus grafischen Betrieben – Ein Gutachter berichtet aus der Praxis“ beleuchten inzwischen fünf Autoren, die allesamt auch als Sachverständige und Gutachter tätig sind, die unterschiedlichsten Problem- und Schadensfälle. Die Beiträge beruhen nicht selten auf gerichtsrelevanten Gutachten.

Wer steckt nun aber hinter den Köpfen? Aus Anlass des Jubiläums, nämlich der hier dargestellten 100. Folge, stellen wir Ihnen auf dieser Seite unsere fünf Gutachter näher vor.

## Dr.-Ing. Colin Sailer

Dr.-Ing. Colin Sailer ist seit 1989 in der Druckindustrie tätig, bei Maschinenherstellern und der Zulieferindustrie für Verbrauchsmaterialien und Peripheriegeräte für Druckmaschinen. Seit dem Jahr 2005 betreibt er ein Ingenieur- und Sachverständigenbüro in München. Von der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern



wurde Dr. Sailer öffentlich bestellt und vereidigt für Druckmaschinen, Offset- und Tiefdruckverfahren. Vorstufen- und Weiterverarbeitungsanlagen gehören ebenso wie Digitaldruckmaschinen zu den Randgebieten seiner öffentlichen Bestellung.

## Dr.-Ing. Peter Hofmann

Dr.-Ing. Peter Hofmann ist Sachverständiger für Druckmaschinen und Druckverfahren, er ist im Sächsischen Institut für die Druckindustrie Leipzig (SID) tätig. Die Erstellung von Sachverständigengutachten ist Bestandteil des Dienstleistungsangebotes des SID. Neben Sachverständigengutachten erstellt er Wertgutachten für Maschinen, Geräte und komplette Unternehmensausrüstungen. Seit 1995 ist er als Sachverständiger tätig und war von 2000 bis 2010 durch die IHK zu Leipzig öffentlich bestellt und vereidigt. Diese Tätigkeit führt er nach erloschener Bestellung in vollem Umfang fort.



## Michael Kirmeier

Michael Kirmeier, staatlich geprüfter Drucktechniker, verfügt über langjährige Berufserfahrung in Druckereien, darunter leitende Tätigkeiten im Qualitätsmanagement im Offset und der Druckweiterverarbeitung. Er war elf Jahre bei der Fogra in den Bereichen: Projektleitung von Forschungsthemen, Gutachten, Reklamationsbearbeitung, Beratung, Schulungen tätig. Heute ist Kirmeier in Teilzeit bei der Firma Prüfbau (Beratung, Forschung und Entwicklung) tätig. Seit 2006 von der IHK für München und Oberbayern öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Qualitätsbeurteilung von Druckerzeugnissen.



## Dipl.-Ing. Horst-Walter Hauer

Dipl.-Ing. Horst-Walter Hauer, geboren 1954, war nach dem Maschinenbaustudium an der Ruhr-Universität Bochum bei der Koenig & Bauer AG in den Bereichen Forschung und Entwicklung tätig und als stellvertretender Leiter Entwicklung mit der Durchführung von Neuentwicklungen bis zur Serienreife betraut. Er war auch als Projektmanager für Großanlagen tätig. Seit 2008 ist Hauer Geschäftsführer im IBH und zuständig für die Konzeptionierung von hochautomatisierten Druckerei-Anlagen oder Retrofits. Im September 2009 von der IHK Würzburg-Schweinfurt zum Sachverständigen für Druckmaschinen bestellt.



## Dipl.-Ing. Peter Stadler

Peter Stadler studierte von 1969 bis 1973 Verfahrenstechnik an der Fachhochschule München. Von 1973 bis 2003 war er bei der Fogra Abteilungsleiter Druckpapier, Druckweiterverarbeitung und ID-Karte. 1990 erhielt er einen Lehrauftrag an der FHS München, Fachbereich Drucktechnik. Im Jahr 1995 wurde er Auditor für die ISO 9000 ff sowie in 2000 Auditor ISO 14001. Er ist Vorsitzender bzw. Mitarbeiter bei drei Normenausschüssen, Vorsitzender des Zellcheming FUA „Prüfung von Druckpapieren“, Mitglied im Zellcheming Fachausschuss „Test“ und Teilhaber der familien-eigenen Beratungsfirma Info-Star, München.

